

Fachoberschule - Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Sozialpädagogik Klasse 11 und Klasse 12

1. Aufgaben und Ziele

Die Fachoberschule Gesundheit und Soziales mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik vermittelt Schülerinnen und Schülern eine vertiefte allgemeine und berufsbezogene Bildung. Sie vermittelt die Studierfähigkeit an einer Fachhochschule mit der besonderen Orientierung im Hinblick auf ein Studium im Bereich Sozialwesen. In pädagogischer Hinsicht fördert sie die besonderen Anlagen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler, nutzt die vorgegebenen Erfahrungen und bietet so einen sicheren Weg zum beruflichen Aufstieg.

2. Aufnahmevoraussetzungen

In die Klasse 11 kann aufgenommen werden, wer den Sek. I - Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand besitzt. Die Aufnahme hängt auflösend bedingend davon ab, dass die Schülerin oder der Schüler zum Beginn des Bildungsganges einen Vertrag mit einer geeigneten Praktikums Einrichtung nachweist. Bei der Suche des Praktikumsplatzes ist die BBS II Osterode am Harz gerne behilflich.

In die Klasse 12 kann aufgenommen werden, wer

1. den Sek. I - Realschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand **und**
2. a) eine mindestens zweijährige erfolgreich abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung **und** den Berufsschulabschluss,
b) einen anderen den Anforderungen nach Buchstabe a gleichwertigen Abschluss
c) eine mindestens fünfjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit
d) durch den erfolgreichen Besuch einer Berufsfachschule oder der Einführungsphase des Beruflichen Gymnasiums einschlägiger Fachrichtung und die Ableistung eines einschlägigen Praktikums in Betrieben oder gleichwertigen Einrichtungen im Gesamtumfang von mindestens 960 Stunden einen der Klasse 11 gleichwertigen Bildungsstand nachweist **oder**
3. die Klasse 11 der Fachoberschule einer einschlägigen Fachrichtung erfolgreich besucht hat.

3. Organisation des Bildungsganges

Schülerinnen und Schüler, die in die Fachoberschule aufgenommen werden, müssen in der Klasse 11 ein Praktikum in einem Betrieb oder in einer gleichwertigen Einrichtung mit unterschiedlichen Arbeitsschwerpunkten im Gesamtumfang von 960 Stunden ableisten. Die Praktikums Einrichtung muss der gleichen Fachrichtung zugeordnet sein wie der Unterricht des Berufsbezogenen Lernbereichs, an der der Schüler oder die Schülerin teilnimmt.

4. Abschlüsse und Berechtigungen

Erfolgreich abgeschlossen wird die Fachoberschule nach der Klasse 12 mit der Fachhochschulreife. Die Ausbildung endet mit einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung.

Das Zeugnis berechtigt zum Studium an jeder Fachhochschule in der Bundesrepublik Deutschland und - falls ein Ausbildungsberuf absolviert oder eine mindestens fünfjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit ausgeübt wurde - zum Besuch der Berufsoberschule Klasse 13.

In der Klasse 11 erhalten Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule kein Halbjahreszeugnis.

5. Studentafel

Unterrichtsfächer	Zahl der Wochenstunden	
	Klasse 11	Klasse 12
Berufsübergreifender Lernbereich <ul style="list-style-type: none"> ▪ Deutsch ▪ Englisch ▪ Mathematik ▪ Naturwissenschaften ▪ Politik ▪ Sport ▪ Religion 	8	18
Berufsbezogener Lernbereich mit den Fächern: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationsverarbeitung ▪ Betriebs- und Volkswirtschaft ▪ Sozialpädagogik mit den <u>Lerngebieten</u>: <ul style="list-style-type: none"> Erziehungs- und Bildungsprozesse in ihrer gesellschaftlichen Bedeutung erfassen Aufgaben der Sozialpädagogik/Sozialarbeit analysieren Individuelle Entwicklungsprozesse untersuchen Kulturelle Ausdrucksformen gestalten 	4	12
insgesamt	12	30

6. Kosten und Ausbildungsförderung

Bücher können in der Regel gegen ein Entgelt ausgeliehen werden.

In beiden Jahrgängen entstehen Kosten für Kopiergeld, Arbeitsmaterialien und eventuelle Klassenfahrten. Aufgrund der Exkursionen, Besichtigungen und anderen Veranstaltungen kann der Unterricht in den Nachmittag bzw. Abend verlagert werden.

Für den Schulbesuch sollte bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) beim Landkreis rechtzeitig beantragt werden.

7. Auskünfte, Anmeldung:

<p><i>Auskünfte erteilt das Sekretariat der</i> Berufsbildende Schulen II An der Leege 2 b 37520 Osterode am Harz Tel.: 05522 9093-0 E-Mail: verwaltung@bbs2osterode.de Internet: www.bbs2osterode.de</p>	<p>Die Anmeldung ist zu richten an: Berufsbildende Schulen II An der Leege 2 b 37520 Osterode am Harz Der Anmeldung ist beizufügen: a) Lebenslauf b) Nachweis über Sek. I - Realschulabschluss – c) Nachweis über absolvierte Praktika d) Kopie Facharbeiter bzw. Gesellenbrief e) Kopie Berufsschulabschlusszeugnis f) Bescheinigung Beratungsgespräch Arbeitsagentur</p>	<p><i>Wo können weitere Informationen eingeholt werden?</i> Berufsberatung Agentur für Arbeit Osterode Am Bahnhof 4 37520 Osterode am Harz Tel.: 0800/4555500</p>
--	---	--

Die Unterlagen bitte nicht in Bewerbungsmappen abgeben.